

Projektbericht: Regenwasserbehandlung, Factory 56, Daimler AG, Sindelfingen



Ausgangssituation

Mit der Factory 56 baut die Daimler AG in Sindelfingen die Autofabrik der Zukunft. In der neuen Montagehalle mit einer Grundfläche von 220.000 m² sollen dann PKW der Ober- und Luxusklasse und Self Driving Cars produziert werden. Für insgesamt 150.000 m² zusammenhängender Dachfläche benötigte das Unternehmen eine Lösung für die Entwässerung des anfallenden Regenwassers. Dabei sollte das Niederschlagswasser zunächst in einem Stauraumkanal mit mehreren Hundert Kubikmetern zurückgehalten und dann mit 90 l/s gedrosselt abgeleitet werden. Zudem war vor der Einleitung in ein Oberflächengewässer eine Behandlung erforderlich.

Problemlösung

Insgesamt wurden auf dem Daimler-Gelände fünf zweiteilige Rechteck-Stahlbetonbehälter von Mall eingebaut. Das in der Mitte liegende Bauwerk dient dabei zur Aufnahme des Kanalisationsstrangs DN 1600 und zur gleichmäßigen Weiterverteilung auf vier Reinigungseinheiten (Lamellenklärer). Nach der Vorbehandlung in den Lamellenklächern durchfließt das Wasser im Aufstromverfahren spezielle, von der Firma Pecher entwickelte, Filterkissen.

Projektdaten

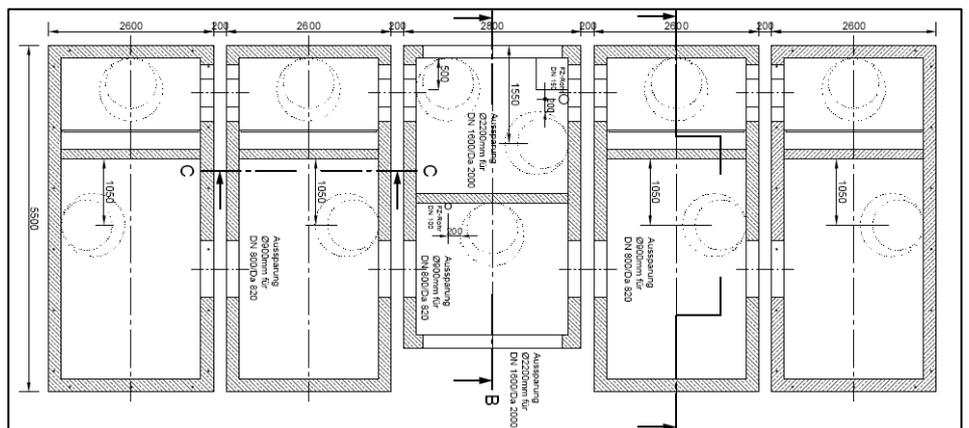
Bauherr: Daimler AG, Sindelfingen
 Planer: Pecher Technik GmbH, Erkrath
 Lieferung: Mall GmbH
 Ausführung: Juli 2019

Anlagenkomponenten

- 5 Rechteck-Stahlbetonbehälter in überstülpter Bauweise (10 Einzelsegmente mit insgesamt ca. 30 to Gewicht)
- 4 Mall-Lamellenklärer ViaTub 18L 272
- Filterkissen / Mineralgemisch
- Tauchwände aus Edelstahl
- Verteilerleitungen und Notüberlaufleitungen als „Querschläger“

Vorteile auf einen Blick

- Kurze Bauzeit (2 Tage) durch hohen Vorfertigungsgrad der Bauteile
- Hohe Belastbarkeit (LKW-Schwerlastverkehr)
- Gute Zugänglichkeit für Wartung und Reinigung
- Optimale Strömungsverteilung auf vier Anlagen



Mall GmbH

Hüfinger Str. 39-45
 78166 Donaueschingen
 Telefon: +49 771 8005-0
 Telefax: +49 771 8005-100

info@mall.info
 www.mall.info